

Farblose, transparente natürlich anmutende Behandlung von Parkett, Holzböden, Holztreppen und sonstigen Holzoberflächen im Innenbereich mit Remmers Hartwachssiegel HWS-112

Arbeitsbeschreibung

Diese Arbeitsbeschreibung ist in folgende Punkte gegliedert:

1. Angabe der Verarbeitungsmöglichkeiten
2. Untergrundvorbereitung
3. Ölen / Versiegeln
4. Erklärung wie Sie die aufgeführten Produkte im Onlineshop finden
5. Wichtige Hinweise

1. Verarbeitungsmöglichkeiten

Streichen, Rollen und Spritzen

2. Untergrundvorbereitung

Der Boden sollte am besten gründlich geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Endschliff des Holzbodens mit Korn 100 – 120 und anschließend gründlich entstauben. Die Qualität des Holzschliffes ist ausschlaggebend für die Endfläche.

Fugen und kleine Löcher ausspachtel.

Hierzu verwenden Sie am besten **Remmers Aqua FKL-402-Fugenkittlösung**

Mit **Remmers Aqua FKL-402-Fugenkittlösung** können Sie aus Schleifstaub vom Parkettschleifen eine, im Farbton zum Parkett passende, Holz-Spachtelmasse zum Schließen der Fugen herstellen.

Benötigte Materialien / Materialbedarf

Remmers Aqua FKL-402-Fugenkittlösung

Schnellsuche im Shop

fkl-402 

3. Ölen / Versiegeln

Remmers Hartwachssiegel HWS 112 ist ein 1-Komponenten Hartwachssiegel auf Basis eines oxidativ trocknenden Wachs-Öl Gemisches für die offenporige bis halbgeschlossene Lackierung geeignet. Zur Veredelung von hochwertigen Massivholztreppen, Parkett und Holzfußböden.

Vorgehensweise

- 1 x **Streichen / Rollen** mit **Remmers Hartwachssiegel HWS 112** mit kurzfloriger Rolle
- Trocknung mind. 24 h 20°C
- **Zwischenschliff** vor der letzten Ölschicht bei kleinen Flächen mit Schwingschleifer oder Exzentrerschleifer, bei großen Flächen am rationellsten mit Einscheibenschleifmaschine und Schleifgitter Korn 240
(Schleifmaschine kann man im Baumarkt oder örtlichen Maschinenverleih ausleihen)
- 1 x **Streichen/ Rollen** mit **Remmers Hartwachssiegel HWS 112** mit kurzfloriger Rolle
- **Begehbar nach - Trocknung** mind. 24 h 20°C

Farblose, transparente natürlich anmutende Behandlung von Parkett, Holzböden, Holztreppen und sonstigen Holzoberflächen im Innenbereich mit Remmers Hartwachssiegel HWS-112

Benötigte Materialien / Materialbedarf

Remmers Hartwachssiegel HWS-112

Verbrauch

- 130 g/m² für 2 Arbeitsgänge

Ergiebigkeit je Gebinde bei 2 Arbeitsgängen


- 1 Liter ca. 7,50 m²
- 5 Liter ca. 37,50 m²
- 20 Liter ca. 150,00 m²

Schnellsuche im Shop

hws 

4. Wie finden Sie die Produkte im Onlineshop

[zum Shop](#)

Speichern oder drucken Sie diese Anleitung. Dann können Sie bequem aus der Anleitung alle Artikel über die Eingabe der  in die **Schnellsuche im Shop oben rechts** aufrufen.

Schnellsuche im Shop

Kürzel 

Wie funktioniert die Schnellsuche? >> [zur Erklärung](#)

5. Wichtige Hinweise

Details zur Verarbeitung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationen.

Die angegebenen **Materialmengen** basieren auf unseren Erfahrungswerten. Abweichungen durch unterschiedliche Untergründe oder Verarbeitungsweisen sind möglich.

Die fertig geölte Fläche ist am nächsten Tag begehbar, jedoch wird die volle Belastbarkeit erst nach ca. 10 - 14 Tagen erreicht. Man sollte deshalb bis zur endgültigen Aushärtung noch etwas vorsichtig mit der Oberfläche umgehen.

HWS-112-Hartwachs-Siegel darf nicht mit NC-haltigen Lacken oder Lackbeizen am gleichen Spritzstand verarbeitet werden. Gefahr der Selbstentzündung (BGI 740). Mit HWS-112-Hartwachs-Siegel verunreinigte Textilien (z.B. Putzlappen, Arbeitskleidung) können zur Selbstentzündung neigen, daher mit Wasser tränken und in feuerfesten Abfallbehältern unter Wasser sammeln und entsorgen.

Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Deshalb bitte immer auch noch die technischen Datenblätter der Hersteller beachten und bei Fragen zur Verarbeitung Rücksprache halten.